

[1033] Hiermit erlaube ich mir mein nunmehr 10 Jahre bestehendes

Central-Bureau

für Vermittelung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Bestandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiscrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staudé,
Verlagsbuchhandlung.

Neueinführung.

[3228]

An der hiesigen Vorbereitungs-Schule (s. höhere Lehranstalten, mehr als 700 Schüler) wird die Einführung eines neuen Lesebuches beabsichtigt. Die Herren Verleger werden um Franko-Einsendung von Probe-Exemplaren gebeten. Eine Rücksendung findet nicht statt.

Magdeburg, den 16. Januar 1898.

J. Meyer, Hauptlehrer, Heydedstr. 6.

[3571] Im Laufe des März erscheint eine neue Ausgabe meines

Hand-Katalog für Theologie in systemat. Uebersicht.

Mitteilungen über theolog. Novitäten, die zum Sommer-Semester erscheinen sollen, sowie über neue Preis-Ermäßigungen bitte ich mir umgehend zugehen zu lassen.

Hochachtung

Berlin SW. 12, den 21. Januar 1898.

Georg Raud (Fritz Rühle).

[3709] **Gewandte Reisende**

für den Vertrieb eines leichtveräußlichen, sehr billigen Prachtwerkes an Private werden bei hoher Provision gesucht. Angebote unter A. X. # 3709 durch die Geschäftsstelle des B. V.

Messen und Märkte 1894.

[1980]

Wer liefert s. B. betr. Platten 4^o. schnell und billig? Angebote unter W. H. # 1980 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Sampson Low, Marston & Co.,

[1815] Limited,

in London, etabliert 1790,

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien

empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann,

Berlin: Herr W. H. Kühl,

Wien: Herrn R. Lechner's Verlag.

Nordamerikanisches Sortiment.

[3711]

Bücher, Zeitschriften, Karten u., Publikationen der Regierungen und Behörden, Schriften geehrter Gesellschaften u., Antiquaria und Defekten zur Komplettierung liefern wir jede Woche franko Leipzig gegen bar. Bestellungen werden durch die Kommissionäre erbeten.

G. Steiger & Co. in New-York.

Jos. Albert in München

[639]

Hof-Kunstanstalt

Kaulbachstrasse 51a.

Gegründet 1850.

Billige und künstlerische Ausführung

von:

Buch-Illustrationen.

Reproduktionen nach Vorlagen jeder Art.

Photographie.

Lichtdruck.

Heliotypie.

Alberttypie.

Farben-Alberttypie.

Lichtdruck in Heliogravüre-Manier.

Kupferdruckerei.

Die hervorragenden Leistungen meiner Kunst-Anstalt sind auf 29 Ausstellungen mit den ersten Medaillen und Diplomen ausgezeichnet worden, neuerdings auf der

buchgewerblichen Ausstellung in Amsterdam mit der goldenen Medaille.

Auskünfte, Kostenanschläge und Probe-drucke franko und unberechnet.

Bitte genau auf Firma und Adresse zu achten!

München, Kaulbachstrasse 51a.

Jos. Albert

Hof-Kunstanstalt.